

Antrag auf Außerbetriebsetzung eines Fahrzeuges nach § 16 (1) FZV

Angaben zum Fahrzeug:

Amtliches Kennzeichen	Fahrzeugklasse (in der Zulassungsbescheinigung Feld 5)	Fahrzeug-Identifizierungsnummer (in der Zulassungsbescheinigung Feld E)
-----------------------	---	--

Antragsteller:

Familienname / Firma	Vorname
Postleitzahl / Wohnort	Straße / Hausnummer

Mir ist bekannt, dass am Tag der Außerbetriebsetzung die Zuteilung des amtlichen Kennzeichens zum Fahrzeug erlischt und es bei einer erneuten Zulassung im Landkreis ein neues Kennzeichen erhält.

- Dieses Fahrzeug wird wieder auf meinen Namen zugelassen. Ich bitte um Reservierung des Kennzeichens für max. 12 Monate. (Gebühr z. Zt. 2,60 Euro)
- Ich möchte dieses Kennzeichen für die Zulassung eines anderen Fahrzeugs (max. 90 Tage) reservieren (Gebühr z. Zt. 12,80 Euro).
- Ich möchte dieses Kennzeichen als Wechselkennzeichen verwenden. Ich bitte um Reservierung des Kennzeichens für max. 12 Monate.
- Dieses Kennzeichen soll nicht mehr auf meinen Namen reserviert werden.

Für nachfolgende Fahrzeuge: Abfallerklärung bitte unbedingt ausfüllen: (§ 17 FZV)

- Kfz zur Personenbeförderung mit max. 8 Sitzplätzen und Fahrersitz (M1)
- Kfz zur Güterbeförderung mit Gesamtmasse bis zu 3,5 Tonnen (N1)
- Das Fahrzeug soll nicht verschrottet bzw. verwertet werden.
- Das Fahrzeug verbleibt zum Zwecke der Entsorgung im Ausland.
- Das Fahrzeug wurde verwertet, Verwertungsnachweis liegt bei.

Erklärung

Mir ist bekannt, dass ich mit dem „alten“ Fahrzeug nicht mehr fahren darf, sofern ich die „alten“ Kennzeichen auf das neue Fahrzeug übernommen habe.

Datum

Unterschrift des Antragstellers